Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Das du den steg gote
nicht vlazze wolt dmch
den smahen tod sin er
lait / der seyte ist das
ma demutichliche ge
horsa sul sein / Sand bn
hardus spricht / die de
mut ist ain grase tugend
Ser die demut nicht
hat der mach nicht ge
habe die tugend der sze=
che so muss er auch in
hochfart gevall. Der
sibende ist das ma sta
te an dem gehorsa sey
Sand Bern. spricht die
starchaut d ain pesunde
tochter des obristen chu
niges / vnd spricht auch
was frumet das laufen
da ma an erromdet ze
ma an das zilchumet
dise staphel gehoret zu
der laut die jacob sach
also sy in genesi geschri=
ben stet / nu merckt
wie er sey sach er lauf
auf ainem staine do er
vndwarge was auff
dem staine slauffet der
der auf stain der da
harzet lapis angularis
allen seine mut wendet
Ihs xpus genad. lapis
angularis ain wincklst
stain der zu vetrad stei
te das gemaure auf
gabt / wa er stud vnd
hab zu aime gelaubi
pracht hat / dungsung
Auff dem wege slauffen

Das ist das ma auf
dem wege dis elendes
von der wesal alles
weltlichen dinges wen
sol. als sand Benedicti
sand dugusti vnd ma
nig andre heilige ge
tan hant die geistlich
leben vnd gehorsa ge
sezt habet / vnd in am
ire name vor allen
weltlichen dinge sorge
vnd lizze ir herz gens
liche an gote / do wirt
den auch si geistliche
gesehent die gesicht
die laut ist die gehor
sam / wer dmch sint ze
merche an der laut / das
erst das si stud auf ame
stain da pey wirt pedu
tet das wir recht das
an in sein sol die din
weg der gehorsa walter
gen / vnd geschaude sul
lent sein wo aller vdi
sche andacht / cu du
da lebet nach vdische
welle. Der laut stet
nicht / die leut auf der
erden vnd ist gerich
tet gen helle / das end
an der laut das si
hat geraicht an den
himel / das pedutet
das der geistlichen
mut vnd lebe alle zeit
himelsche wege sol
das dritte das jacob
sach die engel auf vnd
ab gen / Ir auf gen